

tout ce Que J'ay pu faire c'est d'avoir la compagnie du regiment de brandlé [=Brendle] que le Roy [**Ludwig XIV.**] a eu la bonté de me donner hier au soir.² Je suis persuadé que Vous me plaignez autant[!] que Je merite de l'estre de n'avoir pas eu le[dit] regiment qui estoit la seule chose qui pourroit me faire vivre avec quelque sorte d'aisance. J'ay parlé a Mr [Gardeoberst und Lieutenant général François] de Reinold [=**Reynold**] pour l'affaire des recrues que Vous faites f[r]ont[?] de faire passer a la premiere diette [die nächste Zusammenkunft, an der Beat Jakob II. Zurlauben teilnahm, war dann die am 29. Januar 1705 in Baden beginnende gemeineidg. Tagsatzung]³ J'l parlera a tous les collonels et Je crois qu'ils seront tous consentants[!] ainsy mandez moy ou Vous voulez que l'on envoie les ... [200] louis.

avez Vous songé a mes ... [15] livres de soye que Je Vous ay demandés[!] c'est une chose ... qui m'importe fort ainsy ne perdez pas un moment et Je Vous enverray une lettre de change de tout ce Qu'elle coustera et croyez moy mon cher Cousin tousiours tout a Vous ...

Je Vous enverray l'éspeé de mon[dit] frere ... [par]⁴ quelque officier qui ira au pays.

Mes compliments a mes Soeurs [**Anna Maria Theresia** Zurlauben, **Maria Jakobea** Zurlauben und **Maria Barbara** Zurlauben, des Adressaten Gattin] et a tous nos amys."

- 1) Auf dem Adressenschildchen finden sich neben dem Stempelaufdruck: "DE VERSAILLES" noch einige Zahlenvermerke, die vermutlich als Taxangaben zu interpretieren sein dürften.
- 2) Diesbezüglich ist bei Pinard/Chronologie VIII 130 wie auch bei Zurlauben/HM I 229 vom 10. November die Rede.
- 3) s. EA VI 2, 1207 (Nr. 574). Sowohl die gedruckten EA als auch die Instruktion von Stadt und Amt Zug - s. Zurlaubiana AH 11/105 - schweigen sich über das Thema Werbungen für Frankreich aus.
- 4) Wort zerstört; sinngemäss ergänzt

Original, mit Siegel - AH 151, 301-302

151/116

[1716? v. Juli 25.]

A

SCHREIBEN VON MARIA LUDOVICA GENOVEVA ZURLAUBEN, SCHWESTER [IM KLOSTER MARIA OPFERUNG IN ZUG], AN [ABBÉ] BEAT JAKOB [ANTON] ZURLAUBEN, [BARON] VON THURN UND GESTELLENBURG

"Weil Nun Meines ... H. Bruoder und Vatter¹, Ehren- und Patronstag [d.h. das Fest **Jakobus' des Älteren** am 25. Juli] infalt, also hat

sich schwesterlich und kindtliches hertz Nit können Enthalten Meines ... H. Bruoder und h Vatter, von hertzen Gratulieren, und vom grossen Gott alle glückseeligkeit Zuo Zeittlich und Ewigen wollergehen von hertzen anwünschen Zuo Einem geistl. Ehrenband auch Min Wunsch Zuo Erhalten, wird ich Nebent Mein täglich gebett Ein 9 täglich andacht Ein fahrt by göttl. hertz **Jesus** Ein by dem hl. Creutz sambt 3 Psalter **Mariae** sambt hl. Communion auffopffern, Mit Bitten An disem geistl. Ehrenband vorlieb Zuo tragen und Mich alle Zeit für Reconendiert[!] haben, Ach Liebster h. Bruoder und Vatter wan wird der glückseel. tag anbrechen das Jhr Eüwer unwürd[ige] schwester und dochter werden Mit Eüwer ... gegenwart Erfreüden Auch ist Mir alles gestorben die ein weil ich kein Einig h brüöderen und fr. schwester² Mehr sichten, in Gottes Namen ich lassen doch Nit Und täglich absonderlich gott für alle bitten, in dessen hoffe ich werde auch baldist wiederumb Ehr haben Mit disem ich thuon Mich gegen Meinen ... h. bruoder und h. vatter in vätterlichen gunst und gnad Entfehlen, Mit hin befähle Mich in die fürsichtigkeit Gottes und Maria schuz."

Auf Blatt 304^r ist ein Zettel mit folgendem Text aus der Zeit vor 1716 aufgeklebt:

"Je doibt trois Florins au chirurgien [=Bader, Jakob] **Keiser** vieux hoste [des Gasthofs] de la Couronne [in Zug]

[gez.] A[nna] M[aria] Th[eresia] Z[ur]l[auben]"

- 1) Unseres Wissens war aber Beat Jakob Anton Zurlauben nicht der geistliche Vater der Absenderin.
- 2) Deren Namen s. Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 867 unter 9.3.

Original - AH 151, 303-304 - Blatt 304^r leer

151/117

1706 Juli 14., Cremona

A

SCHREIBEN VON JOHANN JOSEF SIDLER [CAPITAINE-COMMANDANT IN DER
KOMPAGNIE ZURLAUBEN IM REGIMENT AMRHYN IN MAIL./SPAN.
DIENSTEN, AN DESSEN INHABER, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

"Jch berichte aber malen was bei des hochg. Ehrenden heren Comp[agnie] basierd, Erstlich berichte dem h. das h. Capiten Lieutenant [Franz Leonz **Meyenberg**] glücklich bej des h. Comp[agnie] ange langt, ich habe mich befreüdt gehabt durckh denselben Einig schreiben Zuo Erhalten von dem h. ist aber mier beantwortet Worten uf Erster post ..., non habe ich noch Ein noch ander wäg nickh[t] eines von dem hr. auch kein mündlichen befelckh nit, wurde hiermit stehn